Russia
www.superbeton.su
(495) 648-52-04

PAGEL®

PAGEL®-PCC-I-MÖRTEL

M H 2 0

M H 8 0

EIGENSCHAFTEN

- **PCC-I-Betonersatzsystem** gemäß **ZTV-ING, Teil 3, Abschnitt 4, DAfStb Rili-SIB und DIN EN 1504-3 für statisch und nicht statisch relevante Instandsetzungen**
- hervorragend geeignet für die Verarbeitung auf **horizontalem** Untergrund
- **kunststoffvergütet** und **gebrauchsfertig.** Die Anmachflüssigkeit besteht lediglich aus Wasser, die Polymerkomponente ist bereits als Pulver in dem Mörtel enthalten
- **dampfdiffusionsfähig** und beständig gegen Frost und Tausalz
- **reduziert das Eindringen von CO_2** und Feuchtigkeit (Karbonatisierung), weitgehend dicht gegen Öl und Wasser, gleichzeitig korrosionshemmend und in hohem Maße verseifungsbeständig
- **überwacht** nach den gültigen Normen und Richtlinien, die Produktion ist gemäß **ISO 9001** zertifiziert
- **wird als System geliefert** und besteht aus folgenden Produkten:

M H 0 2	P A G E L - K O R R O S I O N S S C H U T Z U N D H A F T B R Ü C K E
M H 2 0	P A G E L - P C C - I - M Ö R T E L (0–2,0 mm)
M H 8 0	P A G E L - P C C - I - M Ö R T E L (0-8,0 mm)

ANWENDUNGSGEBIETE

- **Instandsetzung** von Brücken- und Tunnelbauwerken bei PCC-I-Flächen (horizontal)
- **Beschichtung** von Boden- und Brückenausgleichsflächen
- **Ausbesserung** von Ausbrüchen im Betonboden
- **Untergrundboden** für nach folgende Beschichtungen und Beläge

Expositionsklassenzuordung gemäß:
DIN 1045-2 / EN 206-1 / ZTV-W LB 219
PAGEL – PCC-I-Mörtel

	XO	XC	XD	XS	XF	XA	XM
	0	1 2 3 4	1 2 3	1 2 3	1 2 3 4	1 2 3	1 2 3
M H 2 0	•	• • • •	• • •	• • •	• • • •	• •	•
M H 8 0	•	• • • •	• • •	• • •	• • • •	• •	•



PAGEL Spezial-Beton GmbH & Co. KG
Werk I / Dorsten
MH20: P.VII.1/25202/8
MH80: P2141/01-110
Polymer Institut

CE
0921
PAGEL Spezial-Beton Wolfsbankring 9 45388 Essen
siehe Chargenaufdruck
0921-BPR-2023
EN 1504-3

PAGEL®-PCC-I-MÖRTEL

MH20

MH80

TECHNISCHE DATEN

TYP			MH20	MH80
Körnung		mm	0–2	0–8
Beschichtungsdicke		mm	6–40	> 30
Wassermenge		%	12	9
Verbrauch		kg/dm³	2,0	2,0
Frischmörtelrohdichte		kg/dm³	2,2	2,2
Verarbeitungszeit	20 °C	min	ca. 60	ca. 60
Druckfestigkeit*	24 h	N/mm²	–	–
	7 d	N/mm²	≥ 35	≥ 35
	28 d	N/mm²	≥ 55	≥ 55
Biegezug-festigkeit	24 h	N/mm²	–	–
	7 d	N/mm²	≥ 6	≥ 6
	28 d	N/mm²	≥ 8	≥ 8
Haftzugfestigkeit	7d	N/mm²	≥ 2,0	≥ 2,0
Klasse R4	nach 7 d	N/mm²	≥ 2,0	≥ 2,0
Dyn. E-Modul		N/mm²	29.500	31.200

Hinweis: Alle angegebenen Prüfdaten sind Anhaltswerte, geprüft in unseren deutschen Stammwerken. Werte anderer Produktionsstandorte können variieren.

* Prüfung der Mörtel-Druckfestigkeiten gemäß DIN EN 196-1
Prüfung der Beton-Druckfestigkeiten gemäß DIN EN 12390-3

Farbe: mittel- bis dunkelgrau
Lieferform: 25-kg-Sack
Lagerung: 9 Monate im geschlossenen Sack, trocken, frostfrei
Gefahrenklasse: kein Gefahrgut
Sicherheitsdatenblatt beachten
GISCODE: ZP1
Prüfzeugnis: MH20: Allgem. bauaufs. Prüfzeugnis P VII.1/25202/8
MH80: Allgem. bauaufs. Prüfzeugnis P 2141/01-110

CE

0921

PAGEL® Spezial-Beton GmbH & Co. KG
D-45355 Essen

Jahr = siehe Chargenaufdruck

0921–BPR–2023

EN 1504-3:2005

MH20 u. MH80 PAGEL®-PCC-I-MÖRTEL
PCC-Mörtel für statisch relevante Instandsetzung
(auf der Grundlage von hydraulischem Zement)

Druckfestigkeit	Klasse R4
Chloridionengehalt	≤ 0,05 %
Haftvermögen	≥ 2,0 MPa
Behindertes Schwinden/Quellen	≥ 2,0 MPa
Karbonatisierungswiderstand	KNF / NPD
Elastizitätsmodul	KNF / NPD
Temperaturwechselverträglichkeit	KNF / NPD
Griffigkeit	KNF / NPD
Wärmeausdehnungskoeffizient	KNF / NPD
Kapillare Wasseraufnahme	KNF / NPD
Brandverhalten	Klasse E
Gefährliche Substanzen	Übereinstimmung mit EN 1504-3:2005, 5.4

KNF / NPD: „Kennwert nicht festgelegt" / „No Performance Determined"

VERARBEITUNG

AUSFÜHRUNGSANWEISUNG: bitte beachten!

UNTERGRUND: gründlich reinigen; lose und hafthemmende Teile sowie Zementschlämme durch Druckwasserstrahlen o. Ä. bis zum tragfähigen Korngefüge entfernen; eine ausreichende Abreißfestigkeit muss gewährleistet sein (i. M. ≥1,5 N/mm²). Bis zur Sättigung vornässen; freigelegten Betonstahl entrosten (Reinheitsgrad Sa 2½) und lückenlos mit MH02 PAGEL-KORROSIONSSCHUTZ beschichten.

HAFTBRÜCKE: MH02 PAGEL-KORROSIONSSCHUTZ UND HAFTBRÜCKE mit einem harten Besen lückenlos und porentief in den vorbereiteten Betonuntergrund einbürsten. Die nachfolgende Beschichtung muss frisch in frisch erfolgen.

Bei Unterbrechung bzw. Erhärtung muss die Haftbrücke vollständig abbinden. Nach entsprechender Wartezeit Vorgang wiederholen.

MISCHEN: Wasser (max. 12 % MH20 bzw. 9% MH80, entsprechend 2,5–2,75 l je Sack) bis auf eine Restmenge in den Zwangsmischer einfüllen, Trockenmörtel hinzufügen und ca. 3 Minuten mischen; restliches Wasser zugeben und weitere 2 Minuten mischen.
Angaben zur Ausführung gemäß abP beachten

VERARBEITUNG: MH20/MH80 in plastischer Konsistenz in die noch nicht abgebundene Haftbrücke einbringen, verteilen und glätten.
Grenztemperaturbereich: +5 °C bis +35 °C

NACHBEHANDLUNG: Oberfläche gegen Wind, Zugluft und vorzeitige Wasserverdunstung mind. 3 Tage schützen, z. B. mit Folie oder Jutebahnen.
Erfolgt keine nachfolgende Beschichtung, kann die Oberfläche außerhalb von ZTV-ING-Baustellen mit O1 PAGEL-VERDUNSTUNGSSCHUTZ nachbehandelt werden. Bei hohen oder niedrigen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung oder Windeinwirkung sind die ergänzenden Angaben des Technischen Datenblattes O1 PAGEL-VERDUNSTUNGSSCHUTZ zu beachten.

Russia
www.superbeton.su
(495) 648-52-04

Die Angaben des Prospektes, die anwendungstechnische Beratung und sonstige Empfehlungen beruhen auf umfangreichen Forschungsarbeiten und Erfahrungen. Sie sind jedoch – auch in Bezug auf Schutzrechte Dritter – unverbindlich und befreien den Kunden nicht davon, die Produkte und Verfahren auf ihre Eignung für den Einsatzzweck selbst zu prüfen. Die angegebenen Prüfdaten wurden im Normalklima nach DIN 50014 ermittelt. Es handelt sich um Durchschnittswerte und -analysen. Abweichungen sind bei Anlieferung möglich. Abweichende Empfehlungen von diesem Prospekt bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Planer und Verarbeiter sind angehalten, sich jeweils über den neuesten Stand der Technik und die jeweils gültige Ausgabe dieses Prospektes kundig zu machen. Unser Kundendienst hilft Ihnen jederzeit gerne, und wir freuen uns über das von Ihnen gezeigte Interesse. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind die vorausgegangenen Produktinformationen ungültig.
Die jeweils aktuelle und gültige Fassung ist im Internet unter www.pagel.com abrufbar.

PAGEL®
SPEZIAL-BETON GMBH & CO.KG
WOLFSBANKRING 9 · D-45355 ESSEN
TEL. +49 (0)201–6 85 04-0 · FAX +49 (0)201–6 85 04-31
INTERNET: WWW.PAGEL.COM · E-MAIL: INFO@PAGEL.COM